

DRV-Seminare

Allgemeine Geschäftsbedingungen



Teilnahmebedingungen

Die Aus- und Fortbildungsangebote des Deutschen Ruderverbands als Veranstalter stehen grundsätzlich allen Personen ab 16 Jahren offen. Davon abweichende Altersbeschränkungen und weitere Zulassungsvoraussetzungen sind den jeweiligen Ausschreibungen zu entnehmen.

Anmeldung

Die Termine und Ausschreibungen zu den Aus- und Fortbildungen sowie die Ordnung zur Qualifizierung sind auf der Internetseite des DRV unter www.rudern.de/bildung zu finden.

Die Anmeldung zu einer Veranstaltung erfolgt über die Internetseite des DRV bzw. dem Verbandsverwaltungsportal SAMS unter sams.rudern.de. Dazu müssen die Teilnehmenden ein Benutzerkonto anlegen oder sich in ein bereits vorhandenes Benutzerkonto einloggen.

Mit der Anmeldung ist ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen. Anmeldungen ohne Lastschriftmandat werden nicht berücksichtigt. Die Teilnahmegebühr wird nach Veranstaltungsende eingezogen, über SAMS wird eine Rechnung zugestellt und eine Teilnahmebescheinigung hinterlegt.

Bei der Anmeldung von minderjährigen Teilnehmenden zu Präsenzveranstaltungen ist zusätzlich die Unterschrift der/des Sorgeberechtigten notwendig. Ein entsprechendes Formular wird bereitgestellt.

Die Anmeldung wird vom DRV geprüft und bearbeitet. Eine Anmeldebestätigung wird aus SAMS verschickt. Mit dieser Anmeldebestätigung bestätigt der DRV den Erhalt der Anmeldung und die Aufnahme in die Liste der potentiellen Teilnehmer/-innen. Damit ist keine Garantie verbunden, dass das Seminar tatsächlich stattfinden wird.

Die Seminare können aus wichtigen Gründen, wie zu wenige Anmeldungen oder Erkrankungen von Referenten, abgesagt werden. In diesem Fall wird so rechtzeitig wie möglich benachrichtigt. Erst wenn die erforderliche Mindestteilnehmerzahl erreicht ist bzw. zum Meldeschluss, wird eine verbindliche Seminarbestätigung verschickt. Sollte das Seminar nicht stattfinden, wird die Teilnahmegebühr nicht erhoben.

Sind alle Plätze des Seminars bei Eingang der Anmeldung bereits belegt, wird die Anmeldung auf eine Warteliste gesetzt.

Sind mehr Bewerber/-innen als Seminarplätze vorhanden:

- gilt die Reihenfolge nach Eingang der vollständigen Anmeldungen,
- werden pro Verein die Plätze zum Seminar begrenzt,
- werden Anmeldungen von DRV-Mitgliedsvereinen gegenüber Nicht-Mitgliedsvereinen bevorzugt,
- wird ggf. die Gültigkeitsdauer der Lizenzen berücksichtigt.

Die Teilnehmenden sind zu vollständigen und wahrheitsgemäßen Angaben verpflichtet.

Der Veranstalter behält sich vor, Teilnehmende abzulehnen.

Ausbildungen: Die Nachweise zur Zulassung zur Ausbildung sind vorzulegen. Bei Trainer/-in C: Erste-Hilfe-Kurs, kann nachgereicht werden. Bei Trainer/-in B/A: Fortbildungen sind bis Meldeschluss in SAMS hochzuladen. Die Bestimmungen für die Zulassung zur Ausbildung sind der Ordnung zur Qualifizierung und der Ausschreibung zu entnehmen.

Fortbildungen: Die Fortbildungen verlängern, falls nicht gesondert ausgeschrieben, die Lizenzen von Trainer/-innen der ersten bis dritten Lizenzstufe. Für Fortbildungen, die lizenzbezogen angekündigt sind, können andere Trainer/-innen zugelassen werden, sofern freie Plätze zur Verfügung stehen. Die Bestimmungen zur Gültigkeit von Lizenzen und die Verlängerung ungültig gewordener Lizenzen sind der Ordnung zur Qualifizierung zu entnehmen.

Kosten

Die Kosten für die Teilnehmenden beinhalten, soweit nicht anders angegeben, die Kosten für Seminar, Unterkunft und Verpflegung. Einzelne Leistungen können nicht aus dem Gesamtpreis herausgerechnet werden. Die Teilnehmenden können auch in Doppelzimmern untergebracht werden. Ein Anspruch auf Einzelzimmer besteht nicht. Bei Nicht-Inanspruchnahme von Übernachtung und Verpflegung besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung.

Bei Problemkonten (unzureichende Angaben) erheben die Banken eine Bearbeitungsgebühr. Diese stellen wir den jeweiligen Teilnehmenden vollständig in Rechnung.

Die in der Ausschreibung genannten Teilnahmekosten gelten für Mitglieder des Deutschen Ruderverbands. Für alle anderen Teilnehmenden gelten gesonderte Kosten. Es gilt die Vereinszuordnung in SAMS.

Rücktritt und Stornierung

Ein Rücktritt von Teilnehmenden muss über SAMS bzw. schriftlich (per Post oder E-Mail) an den Veranstalter erfolgen. Maßgeblich ist der Eingang des Rücktritts beim Veranstalter.

- Bei Rücktritt bis 31 Tage vor Veranstaltungsbeginn: Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,00 €, maximal jedoch die Höhe der Teilnahmekosten.
- Bei Rücktritt 30 bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 % des Gesamtbetrags zuzüglich evtl. Stornokosten der jeweiligen Unterkünfte. Dies gilt nicht, wenn der freie Platz mit einer Person von der Warteliste besetzt werden kann, dann fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,00 € an.
- Bei Rücktritt 14 bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 75 % des Gesamtbetrags zuzüglich evtl. Stornokosten der jeweiligen Unterkünfte.
- Bei Rücktritt ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn, Nichterscheinen oder freiwilligen Abbruchs während des Seminars: 100 % des Gesamtbetrags.
- Bei krankheitsbedingten Rücktritten – gegen Vorlage eines ärztlichen Attests, das spätestens bis 1 Werktag vor Veranstaltungsbeginn beim Veranstalter eingegangen sein muss: Stornierungskosten in Höhe von 50,00 € zuzüglich evtl. Stornokosten der jeweiligen Unterkünfte.

Haftung

Der DRV haftet nicht für Schäden (Unfall, Sachschaden, Diebstahl), die bei seinen Veranstaltungen entstehen.

Veröffentlichung von Medien

Während der Seminare werden durch den DRV oder in seinem Auftrag Fotos sowie Ton- und Bildaufnahmen in den öffentlichen Bereichen der Veranstaltungsfläche angefertigt. Diese werden für die Berichterstattung on- und offline genutzt. Ist das Fotografieren oder Filmen nicht erwünscht, ist das bitte den anwesenden Fotografen mitzuteilen.

Bildungsurlaub

Falls Teilnehmende Bildungsurlaub beantragen möchten, ist eine rechtzeitige Benachrichtigung an den DRV (mehr als 10 Wochen vor Beginn) für eine evtl. Anerkennung der Bildungsmaßnahme im jeweiligen Bundesland erforderlich. Das ist nicht in allen Bundesländern möglich; für den DRV nicht in Baden-Württemberg, Bayern, Nordrhein-Westfalen und Sachsen.

Urheberrecht und Seminarunterlagen

Das vom DRV oder Referenten/-in zur Verfügung gestellte Material unterliegt durchgängig dem Urheberrecht des Veranstalters oder Referenten/-in. Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht erlaubnisfrei zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen Zustimmung des jeweiligen Rechtsinhabers.

Die im Rahmen der Weiterbildungen zur Verfügung gestellten Dokumente werden nach bestem Wissen und Kenntnisstand des Veranstalters erstellt. Haftung und Gewähr für die Korrektheit, Aktualität, Vollständigkeit und Qualität der Inhalte sind ausgeschlossen. Die Weitergabe von Seminarunterlagen ist nicht zugelassen.

Datenschutz und Ehrenkodex

Wir machen darauf aufmerksam, dass mit der Anmeldung das Einverständnis für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten im Rahmen der eigenen, satzungsmäßigen Aufgaben des Deutschen Ruderverbands erklärt wird. Zusätzlich gilt die Datenschutzerklärung des DRV-Verwaltungsportals SAMS.

Die Kontaktdaten (Name, Verein, Telefon, E-Mail) werden in eine Liste der Teilnehmenden aufgenommen und den anderen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt. Die Zustimmung dazu kann widerrufen werden.

Die Online-Bildungsveranstaltungen finden auf zertifizierten Plattformen statt, wie z. B. edubreak®Campus oder Zoom.

Eine Lizenz wird nur erteilt bzw. verlängert, wenn der/die Betreffende den Ehrenkodex unterschrieben hat bzw. in SAMS die Erklärung abgegeben hat und dieser dem DRV bzw. einem Landesruderverband vorliegt.

Einverständniserklärung Lizenzen

Die Teilnehmenden sind damit einverstanden, dass die personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift und E-Mailadresse) vom Verband verarbeitet, gespeichert und zum Zwecke der Lizenzausstellung an das DOSB-Lizenzmanagementsystem (LiMS) und dem DRV-Verwaltungsportal SAMS weitergegeben werden. Der DOSB hat zu keiner Zeit Einsicht in die personenbezogenen Daten der Lizenzinhaber/-innen. Darüber wurde zwischen dem DOSB und dem ausstellenden Verband eine Datenschutzvereinbarung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben geschlossen. Die erhobenen Daten werden in LiMS für die Dauer von 10 Jahren gespeichert. Der Datenübermittlung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprochen werden. In diesem Fall kann jedoch keine DOSB-Lizenz ausgestellt werden!